Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Allgemeines

Unterstützt COBI.wms SSL/TLS-verschlüsselte Verbindungen zu MS SQL Server?

Ja. COBI.wms unterstützt SSL/TLS-verschlüsselte Verbindungen zu Microsoft SQL Server (MSSQL), z. B. für den Zugriff auf die Management Database.

Wenn SSL/TLS auf der SQL-Server-Seite eingerichtet ist, kann die Verschlüsselung in COBI.wms erzwungen werden, indem unter Optionale Felder → Verschlüsselung der Wert require gesetzt wird. Damit stellt COBI.wms die Verbindung nur her, wenn sie verschlüsselt ist.

Hinweis: Wir empfehlen ein gültiges Serverzertifikat, das zum SQL-Server-Hostnamen (DNS-Name) passt und in der Client-Umgebung als vertrauenswürdig hinterlegt ist.

Welche Versionen von SAP Business One werden unterstützt?

COBI.wms unterstützt SAP Business One ab Version 9.1. Sowohl MS SQL Server als auch SAP HANA werden unterstützt. On-Premises, Private Cloud, Partner-Hosting und SAP Public Cloud werden unterstützt.

Nutzt die App eine eigene Datenbank?

Abgesehen von der Verwaltungsdatenbank zur Konfiguration verwendet COBI.wms **keine eigene Datenbank**, sondern arbeitet ausschließlich mit der SAP Business One Company-Datenbank.

Kann die App ohne SAP Business One verwendet werden?

Nein. COBI.wms ist speziell für SAP Business One entwickelt und kann nicht allein oder mit einem anderen ERP-System betrieben werden.

Ist die App in anderen Sprachen verfügbar?

Ja. Aktuell unterstützte Sprachen:

- Englisch
- Spanisch
- Französisch
- Deutsch
- Polnisch

- Türkisch
- Finnisch (teilweise)

Für eine neue Sprache muss lediglich **eine einzige Textdatei** übersetzt werden.

Können Geräte einem bestimmten Lager zugeordnet werden?

Ja. Siehe App-Optionen. Dort lässt sich auch konfigurieren, ob Dokumente je nach ausgewähltem Lager gefiltert werden.

Kann man sehen, welcher Benutzer/Warehouse-Mitarbeiter gebucht hat?

Ja — bei korrekt konfigurierten Einstellungen.

- On-Premise / Private-Cloud: über App-Optionen eigenen SAP-Benutzer je Gerät bzw. je App-User definieren (Spalten: apiUser/apiPass)
- Public-Cloud: SAP-Benutzer direkt am Gerät hinterlegen

Im SAP B1 Änderungsprotokoll (Change Log) kann man nachverfolgen, wer gebucht oder geändert hat.

Können Preise in der App angezeigt oder eingegeben werden?

Nein. Preise werden **nicht angezeigt** und können **nicht beeinflusst werden**. SAP B1 bestimmt Preise anhand seiner eigenen Preislogik.

Wie gut funktioniert die App mit sehr vielen Artikeln?

Bekannte Installationen: **ca. 150.000 Artikel** im Einsatz.

Leistung hängt stark von folgendem ab:

1 Barcode-Scan oder Artikelliste?

- Bei Barcode-Scan → Anzahl der Artikel nahezu egal
- Artikelliste öffnen → kann bei vielen Artikeln spürbar dauern

2 Direkte DB-Verbindung oder Service Layer?

- Direkte SQL-Queries (On-Prem / Private-Cloud) → mehrere 100.000 Artikel möglich; Erstladezeit ca. 20s/100k
- Nur Service Layer (SAP Public Cloud) → große Datenmengen sehr langsam → Artikelliste ggf. nicht ladbar

→ Barcode-Scan weiterhin problemlos

Chargen- / Seriennummern

Wird „Nur bei Ausgabe“ unterstützt?

Ja — aber mit Einschränkungen.

- Seriennummern: Checkbox **„Automatische Seriennummernerstellung beim Wareneingang“** muss aktiviert sein

→ Seriendatensätze werden beim Wareneingang erzeugt & bei Ausgabe aktualisiert

- Chargen: Bei „Nur bei Ausgabe“ müssen Chargen **vorab im SAP-Client erzeugt** werden

→ technische Einschränkung der SAP-Schnittstellen

Barcode-Scannen

Welche Barcodes unterstützt COBI.wms?

Alle Barcodetypen, die **Hardware** unterstützt, inkl. 2D (QR, DataMatrix). GS1 wird unterstützt → siehe GS1-Barcodes.

Können ME, Charge, Menge etc. aus Barcodes gelesen werden?

Ja.

- ME-Verknüpfung über Artikelbarcode → richtige ME wird automatisch gewählt
- Über GS1-Barcodes werden u. a. Charge, Seriennummer, MHD, Menge erkannt & übernommen

Kommissionieren & Packen

Wie verhindert man, dass zwei Picker dieselbe Pickliste bearbeiten?

COBI.wms bietet hierfür eine unterstützende Funktion. Über die Option „Zeige, ob eine Kommissionierliste gestartet wurde“ kann im System visualisiert werden, ob bereits an einer Pickliste gearbeitet wird.

Aktiviertes Verhalten:

- Ein Benutzer kann eine Kommissionierliste aktiv „starten“
- In SAP wird dabei ein entsprechendes Flag (UDF) gesetzt
- Andere Geräte sehen diese Liste anschließend als bereits in Bearbeitung (grün markiert)

Wichtig:

- Es handelt sich um keine harte systemseitige Sperre
- Die Funktion dient der Transparenz und organisatorischen Steuerung
- Mehrere Benutzer könnten theoretisch weiterhin dieselbe Liste öffnen

Inventur

Können zwei Mitarbeiter dieselbe Inventurliste gleichzeitig bearbeiten?

Ja, mit der aktuellen COBI.wms Version ist dies möglich. Ab Version 2.43 wurde die Inventurlogik grundlegend überarbeitet und um einen externen Inventur-Dienst erweitert.

Funktionsweise:

- Alle Zählungen werden zunächst von den Geräten lokal an den Dienst übermittelt
- Der Dienst sammelt die Werte mehrerer Benutzer zentral
- Die Ergebnisse werden zusammengeführt (Summenbildung)
- Anschließend erfolgt die Übertragung gesammelt nach SAP Business One

Vorteile:

- Paralleles Arbeiten mehrerer Mitarbeiter an derselben Inventurliste möglich
- Deutlich verbesserte Stabilität bei großen Inventuren
- Kein Blockieren des Service Layers während der Zählung
- Reduzierung von Fehlern durch Überschreiben von Daten

Hinweis:

- Die finalen Werte werden durch den Dienst konsolidiert und erst anschließend in SAP verbucht

Etikettendruck

Können unterschiedliche Etikettengrößen importiert werden?

Ja. Siehe Etikettenvorlagen. Der Etikettendrucker muss korrekt für die gewünschte Größe eingerichtet werden.

Kann automatisch gedruckt werden, wenn gebucht wird?

Ja — mit **Coresuite Remote Print** und dem COBISOFT **Druckdienst**.
Direkter Druck der App allein reicht hierfür nicht aus.

Produktion

Können Ressourcen gebucht oder angezeigt werden?

Nein. COBI.wms kann nur Material ausgeben (Entnahme für Fertigung).

Lizenzierung

Welche SAP B1-Lizenzen werden benötigt?

Neben COBI.wms-Lizenzen kann eine **SAP-B1-Lizenz je Mitarbeiter** erforderlich sein. (Stand SAP-Lizenzrichtlinien: Mai 2023)

- Wenn Mitarbeiter bereits B1-Lizenz hat → keine zusätzliche Lizenz notwendig
- Ohne B1-Lizenz → mind. **Indirect Access User License** erforderlich

Sind COBI.wms-Lizenzen Geräte- oder Benutzerlizenzen?

Beides möglich:

- Gerätelizenz → beliebiger Benutzer kann Gerät nutzen
- Benutzerlizenz → Benutzer kann beliebige Geräte nutzen

Lizenzen können frei getauscht werden.

Gerätelizenzierung ist meist einfacher, da keine Benutzerverwaltung in COBI.wms nötig ist.

Weitere Details zur Verwaltung siehe Management Database.

From:
https://docs.cobisoft.de/wiki/ - **COBISOFT Documentation**

Permanent link:
https://docs.cobisoft.de/wiki/de/cobi.wms/haeufig_gestellte_fragen_faq?rev=1781520674

Last update: **2026/06/15 10:51**